

# **Lehrerberuf?**

**Beitrag von „unter uns“ vom 24. Juni 2011 23:21**

**Lehrer/in für welche Fächer und Schulart: D, E - Gym**

**Warum für das Lehramt studiert: Hatte seltsame Vorstellungen von Freiheit**

**Vorteile am Lehrerjob: Man kann unterrichten, was eine tolle Sache ist; man kann kreativ sein und das Wissen, das man im Studium erworben hat, wirklich nutzen; man tut etwas Sinnvolles mit Menschen und es ist spannend; man ist im Alltag frei, sein eigener Chef - zumindest mehr als in fast allen anderen Berufen**

**Nachteil am Lehrerjob: Man übt einen Beruf aus, der faktisch auf dem absteigenden Ast ist; man ist Leibeigener eines Monopolisten/Oligarchen (=des Staates bzw. der Länder) und ihm ausgeliefert; das eigene Know-How wird gesellschaftlich nicht anerkannt und gilt als Allgemeingut**

**Glücklich mit dem Verdienst: Ja**

**Angestellt oder verbeamtet: Verbeamtet. Wäre prinzipiell lieber angestellt, was aber wegen des - mit Verlaub - inadäquaten Verdienstes für Angestellte nicht zur Diskussion stand**

**Würdet ihr im nächsten Leben wieder auf Lehramt studieren: Nein. Man soll m. E. nicht in ein Unternehmen investieren, das keine Zukunft hat. Und man soll sich nicht vorschnell einengen. Ich würde im nächsten Leben etwas studieren, was mir ein Maximum an Entscheidungsspielräumen bei der konkreten Berufswahl lässt. Das Lehramtsstudium gehört nicht dazu.**